

# Wohnhaus

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/171212379308/>

ID: 171212379308

Datum: 24.10.2006

Datenbestand:

Bauforschung

## Objektdaten

<b>Straße:</b>	Marktgässle
<b>Hausnummer:</b>	12
<b>Postleitzahl:</b>	73525
<b>Stadt-Teilort:</b>	Schwäbisch Gmünd
<b>Regierungsbezirk:</b>	Stuttgart
<b>Kreis:</b>	Ostalbkreis (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Schwäbisch Gmünd
<b>Wohnplatz:</b>	Schwäbisch Gmünd
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8136065056
<b>Flurstücknummer:</b>	— keine
<b>Historischer Straßename:</b>	— keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	— keine

### Lage des Wohnplatzes



## Fotos

— keine

## Objektbeziehungen

### Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Schwäbisch Gmünd, Stadt

### Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

— keine Angabe

## Umbauzuordnung

— keine

## Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die dendrochronologische Untersuchung im Dachwerk ergab das Jahr 1564 (d) für dessen Abzimmerung. 1861 erfolgte der Umbau im Erdgeschoss (Seifensieder-Werkstatt) und nochmals im Jahre 1888.

**1. Bauphase:**  
(1564 - 1565)

Errichtung des Dachwerks 1564/65 (d), und somit des Kernbaus

**Betroffene Gebäudeteile:**



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Wohnbauten
- Wohnhaus

**2. Bauphase:**  
(1861)

Umbau im Erdgeschoss 1861 (Seifensieder-Werkstatt), ist ersichtlich aus entspr. Umbauplan

**Betroffene Gebäudeteile:**



- Erdgeschoss

**3. Bauphase:**  
(1888)

1888: erneuter Umbau im Erdgeschoss, ist ersichtlich aus entspr. Umbauplan

**Betroffene Gebäudeteile:**



- Erdgeschoss



**Besitzer:in**

keine Angaben



**Zugeordnete Dokumentationen**

- Teil einer dendrochronologischen Reihenuntersuchung der Dachwerke (vgl. Dokumentation Schwäbisch Gmünd, Stadt)
- Dendrochronologische Untersuchung im Dachwerk



**Beschreibung**

**Umgebung, Lage:**

Die Verbindung zwischen Franziskanergasse und Marktplatz führt auf den Chor der Johanniskirche zu.

**Lagedetail:**

keine Angaben

**Bauwerkstyp:**

keine Angaben

**Baukörper/Objektform  
(Kurzbeschreibung):**

Es handelt sich um ein zweigeschossiges verputztes Fachwerkgiebelhaus. Unterhalb des Gebäudes befindet sich ein Keller.

**Innerer Aufbau/Grundriss/  
Zonierung:**

keine Angaben

**Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):** Der 1. Dachstock ist ausgebaut; Hölzer rauchgeschwärzt.

**Bestand/Ausstattung:**  keine Angaben



## Konstruktionen

**Konstruktionsdetail:**

- Dachgerüst Grundsystem
  - Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl
- Gewölbe
  - Tonnengewölbe

**Konstruktion/Material:**

Nordfassade: Drei Giebelvorstöße verbrettert, ebenso Balkenköpfe  
Westseite: im Bauwich Bohlenwand mit Pflöckchen sichtbar, bauzeitgleich  
Südfassade: Im Giebel befindet sich ein offene Laube, wohl 16. Jh.  
Keller: Tonnengewölbe  
2. Dachgeschoss: Zweifach stehender Stuhl. Im Nordgiebel befindet sich eine Ladeluke.